

Anschläge in Paris und ähnliches: thematisiert Ihr das in der GS?

Beitrag von „Roswitha111“ vom 15. November 2015 20:59

Hallo,

angesichts der schrecklichen Ereignisse in Paris würde ich gerne von Euch wissen, ob Ihr solche Ereignisse in der GS mit den Kindern thematisiert.

Ich unterrichte im Moment Erstklässler (zwar an einer FS, aber es sind sehr pfiffige Kinder). Im Zusammenhang mit dem Thema Flüchtlinge habe ich schon festgestellt, dass die Kinder viel mehr mitbekommen, als einigen Eltern wohl bewusst ist und sie das durchaus beschäftigt. Über dieses Thema haben wir auch schon gesprochen.

Nun frage ich mich, wie es mit solch schlimmen Ereignissen wie den Attentaten ist.

Einerseits will ich den Kindern ganz gewiss keine Angst machen und am liebsten wäre mir, sie hätten es nicht mitbekommen. Andererseits befürchte ich, dass manche Eltern vielleicht ganz unbedarf Nachrichten im Beisein ihrer Kinder gucken oder hören, ohne mit den Kindern dann wirklich darüber zu sprechen. Ich gehe davon aus, dass das ziemlich verstörend für so kleine Kinder ist und sie vielleicht Ängste (und ggf. Vorurteile) entwickeln, wenn man ihnen nicht die Gelegenheit gibt, darüber zu sprechen.

Wie schätzt Ihr das ein? Werdet Ihr das Thema morgen aufgreifen und wenn ja in welcher Form?

Ich hab jetzt überlegt, die Kinder erstmal zu fragen, ob sie etwas bestimmtes beschäftigt und dann ggf darauf einzugehen, wenn es von den Kindern kommt. Oder sollte man das einfach ganz sein lassen?

Gibt es hier vielleicht erfahrene Kolleginnen und Kollegen, die ähnliche schlimme Großereignisse schon mit Grundschülern besprochen haben (oder eben auch nicht)?

Wie war das zum Beispiel am 11. September?

Mich würde das übrigens auch in Bezug auf ältere Grundschüler interessieren, wie seht ihr das zum Beispiel bei Viertklässlern?

LG,

Roswitha